

Gevatterkörbchen

in feinem Band- und Chenille-Geflechte, in Atlas, in Krystall und lackirtem Blech, ingleichen alle Arten weiße Glacee-Handschuhe und silberne Lauf-Medaillen, empfehlen zu den billigsten Preisen
Gebrüder Ledlenburg.

Robert Voss & Geier,

Hainstraße Nr. 194,

empfehlen eine so eben erhaltene Probefendung gepresster und gebohrter Metallplättchen, als etwas ganz Neues, den Herren Klempnermeistern und Siebfabrikanten zur Ansicht.

* * * An die Herren Schullehrer.

Beim bevorstehenden Jubelfeste offerirt Unterzeichneter, billige Aufzugsfahnen für die Jugend zu fertigen, sowohl in Battist als seidene Zeuge. Dieselben werden gezeichnet, gemalt und gestickt, nebst Zubehör von 3 Thlrn. an, bei
F. Eckert, Zeichenmeister,
Burgstraße Nr. 144.

* * * Ein ausgezeichnet schöner Flügel, von Franz Bayer in Wien erbaut, steht billig zu verkaufen. Das Nähere Petersstraße Nr. 36, 3 Treppen.

Kauf-Gesuch. Wer einen noch in gutem Stande erhaltenen runden Sortentisch zu verkaufen gesonnen ist, der beliebe es in der Reichsstraße in Nr. 426 und 27, eine Treppe hoch, zu melden.

Gekauft werden alte Bücher, als: Romane, Erzählungen, Taschenbücher, wissenschaftliche ältere und neuere Bücher, so wie schöngeistige vorzüglich, Noten, Landkarten, und alles, was in dieses Fach einschlägt; die bestmöglichen Preise werden gezahlt.
Duellmalz, Antiquar, Petersstraße Nr. 76, Hohmanns Hof gegenüber.

Kapital-Gesuch. Auf ein Landgut, unweit Leipzig, wird auf erste und alleinige Hypothek 200 Thlr. baldigst zu erborgen gesucht. Das Nähere hierüber beim Kaufmann Schmidt, in der Johannisvorstadt Nr. 1408 wohnhaft.

Darlehns-Gesuch und resp. Kapital-Ausleihung betreffend. Unterzeichneter ist beauftragt, auf ein, für 9500 Thlr. erkauftes in der Meissen-Lue sehr vortheilhaft gelegenes, Mühlen-Grundstück mit drei Panzer-Mahlgängen, Del-Mühle, auch dazu gehörigen Feldern, Wiesen, Gärten und etwas Holz, ein Kapital von 4500 Thlr. gegen jura cessa zur ersten und alleinigen Hypothek, und 4 pCt. jährlicher Verzinsung zu negociiren; aber auch gleichzeitig, binnen hier und Johannis d. J., ein Kapital von 2000 Thlr. zur ersten Hypothek auf Landgrundstücke in hiesiger Gegend sicher unterzubringen. Wegen der, den hierauf Reflectirenden in beiden Fällen zu ertheilenden, Auskunft, bitte ich jedoch dieselben, sich deshalb unmittelbar an mich zu wenden. Rötha, den 7. Juni 1830.
Ritter, Gerichtsschreiber.

Lehrling-Gesuch. Es kann sogleich, unter annehmliehen Bedingungen, ein junger Mensch in die Lehre treten. Gebrüder Müller, Perruquiers, Grimma'sche Gasse Nr. 611.

Gesuch. Ein junger Mann, welcher in einem hiesigen angesehenen Expeditions-Geschäft seine Lehrjahre bestanden, und gegenwärtig noch daselbst arbeitet, wünscht zum sofortigen Antritt, hier oder auswärts, eine Stelle auf einem Comptoir oder in einem Expeditions-Geschäft. Derselbe besitzt von seinem Principal die besten Zeugnisse, und würde jeder Comptoir-Arbeit vorstehen können, auch weniger auf großen Gehalt sehen, da es ihm nur daran gelegen ist,